Kölnische Rundschau Juni 1990

Geburtstagsfeier für Maria Müller

"Löwin des Kölner Nordens" wurde 70 Jahre alt

MP Langel-Chorweiler. Im Kreise ihrer Familie und mit vielen Freunden aus Politik und Gesellschaft feierte Maria Müller, ehemaliges CDU-Ratsmitglied für den Kölner Norden, ihren 70. Geburtstag. Besonders freute sich das „Geburtstagskind" über den Besuch von Bundesministerin Dr. Dorothee Wilms.

Friedel Haumann, Präsident der Ehrengarde gratulierte der „Ehrenmarie" seiner Gesellschaft mit einem Riesen-Blumenstrauß und Bützchen. Die Vorstandsmitglieder Helmut Haumann und Dr. Hans-Joachim Koch von der GEW übermittelten ihrem ehemaligen, ersten weiblichen Aufsichtsratmitglied die Grüße und Wünsche der Stadtwerke.

Albert Schröder, Fraktionsvorsitzender der Kölner CDU gedachte in seiner Laudatio der gemeinsamen, 15 Jahre dauernden Ratsarbeit. Er erinnerte daran, daß sich Maria Müller immer für die Ärmsten und Schwächsten einsetzte.

Unvergessen ist ihr Einsatz gegen die geplante Gewerbe-Ansiedlung im Kölner Norden, der in den 70er Jahren die heute blühenden Rheindörfer zum Opfer fallen sollten. Dieser erfolgreiche Kampf brachte ihr den Ehrentitel „Löwin des Kölner Nordens" ein.

„Wer sich zum 70. Geburtstag einen Koffer wünscht, der beweist damit seine Lebensfreude und seine Aktivität, das ihr diese noch lange erhalten bleibt, wünschen wir unserer Maria von ganzem Herzen" schloß Albert Schröder.

Vertreter zahlreicher Wohnungsgenossenschaften, Rudi Conin als Vorsitzender des Katholiken-Ausschusses, und viele anderer Gäste aus Schützen- und Ortsvereinen schlossen sich mit guten Wünschen an. Die CDU Frauenvereinigung gedachte mit Dank des „Fastelovendeinsatzes" von Maria Müller, die vor rund sieben Jahren die inzwischen weitbekannten Karnevalssitzungen der CDU-Frauen ins Leben rief und bis zum Vorjahr mit großem Erfolg als „Hänneschen Präsidentin" leitete. Die Nachbarschaft der Cohnenhof-Anlage ließ es sich nicht nehmen, ihrer Mitbwohnerin zu gratulieren.